



1 KEINE ARMUT

3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN

6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN

7 BEZAHLBARE UND SAUBERE ENERGIE

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

193.463

GESPARTE EMISSIONEN
TONNEN CO₂ EQ / JAHR



Paradigm Healthy Cookstoves and Water Treatment Project

 Kenia

Paradigm Healthy Cookstoves and Water Treatment Project

Versorgung der ärmeren Bevölkerung mit effizienten Kochöfen und Wasseraufbereitungsprodukten

Das Paradigm Healthy Cookstoves and Water Treatment Project zielt darauf ab, die Gesundheit und die Einkommen in ganz Kenia zu verbessern, indem der Zeit- und Kostenaufwand für die Beschaffung von Brennstoffen für das Kochen in Haushalten und Institutionen verringert und die lokale Bevölkerung besser mit sauberem Wasser versorgt wird.

Um dieses Ziel zu erreichen, erleichtert das Projekt den Kenianern den Zugang zu gesunden, energiesparenden Kochherden und Wasseraufbereitungsprodukten. Um ein breites Spektrum von Kenianern mit der am besten geeigneten Technologie zu erreichen, unterstützt das Projekt den Verkauf und die Verteilung von Kochern

an Haushalte und Institutionen sowie den Verkauf und die Verteilung einer Reihe von Wasseraufbereitungsprodukten an Haushalte und Institutionen durch Kohlenstofffinanzierung.

Das Paradigm-Projekt arbeitet in Kenia mit einer Reihe lokaler Partner zusammen, darunter World Vision und Food for the Hungry, um Kunden mit einer Reihe von Modellen effizienter und gesunder Kochherde zu erreichen. Darüber hinaus investiert Paradigm in lokale Produktionskapazitäten zur Herstellung von mehr als 100.000 Kochern pro Jahr.

[Für mehr Informationen klicken Sie hier.](#)

Die Projektdaten auf einen Blick:



Paradigm Healthy Cookstoves and Water Treatment Project

Das Projekt trägt zu den folgenden Nachhaltigkeitszielen bei:



Keine Armut:

Das Projekt kommt vor allem der ärmeren Bevölkerung zugute, da diese Haushalte in der Regel den größten Teil ihres Einkommens auf das Sammeln von Brennholz verwenden. Durch die effiziente Technologie können Familien mehr in Bildung und Wohlergehen investieren.



Gesundheit und Wohlergehen:

Die verbesserten Kochherde reduzieren die durch Rauch entstehenden Schadstoffe, was sich vor allem beim Kochen in Innenräumen positiv auf die Gesundheit auswirkt und das Risiko für Erkrankungen der Atemwege verringert.



Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen:

Die Wasseraufbereitungsprodukte von Paradigm machen das Abkochen von Wasser überflüssig und versorgen die Kenianer mit sauberem Wasser zum Trinken und für andere hygienische Zwecke. Durch die Verringerung des Abkochens werden Treibhausgasemissionen reduziert.



Bezahlbare und saubere Energie:

Paradigms lokal hergestellter Kochherd „Jikopoa“ reduziert den Brennstoffverbrauch einer durchschnittlichen kenianischen Familie um 39%.



Maßnahmen zum Klimaschutz:

Durch die effiziente Technologie der verwendeten Kochherde werden jährlich ca. 193.463 t CO₂e eingespart.